Vereinschronik

Berührend und bewegend

Der Markgräfler Reiterverein Buggingen feiert 100-jähriges Bestehen und hat dazu eine Chronik herausgebracht.

Text: Martin Frenk

Pünktlich zum Jubiläum, das corona-bedingt ein Jahr später in gebührender Weise und in einem festlichen Rahmen gefeiert wurde, ist sie fertig geworden: die Vereinschronik über „100 Jahre Markgräfler Reiterverein Buggingen“. Die Vereinsgeschichte wird ausführlich, unterhaltsam und reich bebildert dargestellt. Viele Monate haben die rührige und überaus engagierte 1. Vorsitzende Dr. Birgit Frey, Dagmar Gries, Karl-Heinz Eckerlin und Dieter Kenz an der Chronik gearbeitet, dabei zahllose Bilder gesichtet und ausgewählt, Hunderte Protokolle und Zeitungsberichte gelesen und ausgewertet. Heraus kam ein Buch, das im Verein und weit darüber hinaus viele Menschen berührt und bewegt.

In imposanter Weise wird auf den mehr als 80 Seiten die 100-jährige Geschichte des Markgräfler Reitervereins Buggingen in Berichten, Fotos und Interviews dokumentiert. Zeitzeugen erzählen ihre Erlebnisse, Fotos erinnern an die vielen glorreichen Zeiten und in den Berichten werden sportliche Erfolge genauso wieder zum Leben erweckt wie unzählige wunderschöne Anekdoten. Es ist aber auch ein Werk, das die Entwicklung von den ersten ländlichen Turnieren auf holprigen Wiesen bis zur überregional bekannten Pferdesport-Hochburg des Markgräfler Landes mit optimal ausgestatteter Sportanlage aufzeigt. Vor welchen Herausforderungen die Gründerväter standen, wie der Verein in den 20er- und 30er-Jahren an Stabilität gewann und die ersten größeren Erfolge feierte, wie der Neuaufbau nach dem 2. Weltkrieg gelang: Die Chronik beschreibt dies und berichtet von den Menschen, die daran mitwirkten. Vom Bau der Reithalle über die Anlegung des großzügigen Pferdesportgeländes bis hin zu den Planungen und Vorbereitungen sowie Durchführung von zahllosen Vereinsveranstaltungen. Sehr viel Raum nimmt die jüngste Entwicklung im neuen Jahrtausend ein. All dies und noch vieles andere mehr ist in der Chronik nachzulesen. Darüber hinaus kommen zahlreiche und teilweise auch prominente Vereinsmitglieder, ehemalige und aktuelle Pferdesportler zu Wort. Und das Ganze wird untermalt mit über 280 Bildern aus der Vereins- und der Pferdehistorie des Markgräfler Landes.

Dr. Birgit Frey bedankt sich im Vorwort völlig zu Recht und auch ganz besonders bei den Senioren des MRV Buggingen, die bereit waren, ihr Schatzkästlein mit Anekdoten und Bildern zu öffnen. Das zeigt aber in außerordentlicher Weise auch, wie viele Menschen im Markgräfler Land großes Interesse an „ihrem“ Verein und an der Chronik haben.

Das Buch, das über den Markgräfler Reiterverein in Buggingen erworben werden kann, zeigt in einem festen Einband jedoch nicht nur die Entwicklung des Vereins und die des Pferdesports in überaus anschaulicher Weise auf, sondern verknüpft in einer ganz besonderen Weise die Vergangenheit und die Gegenwart mit der Zukunft.

100 Jahre Reiterverein Buggingen – dazu gibt es nun eine Chronik.